

# Wirtschaftswissenschaften

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg  
Bachelor of Arts



Allgemein

## Wirtschaftswissenschaften mit klassischen Schwerpunkten und neuen Studienrichtungen

Der Bachelorstudiengang in **Wirtschaftswissenschaften** bereitet auf eine Karriere in globalen und zukunftsorientierten Branchen vor. Ziel des Bachelor-Studiums ist es, Studierende mit wissenschaftlich fundierten Kenntnissen und Methoden der Wirtschaftswissenschaften vertraut zu machen und deren Anwendung in der Praxis zu vermitteln.

Das Bachelorstudium am Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften in Nürnberg zeichnet sich durch seine internationale Ausrichtung und eines der vielfältigsten Fächerangebote im deutschsprachigen Raum aus. Der Bachelor ist der erste akademische Grad. Es ist möglich, direkt anschließend oder nach einer Phase beruflicher Praxis in einem viersemestrigen Studium als aufbauenden Studienabschluss einen Master of Science zu erwerben. Das Studium startet jeweils zum Wintersemester und umfasst in der Regel sechs Studiensemester, in denen 180 ECTS-Punkte erlangt werden müssen.

### Kompetenzen

Die Studierenden erwerben im Rahmen des Studiums ein umfassendes und über das Studium hinausgehendes Kompetenzprofil:

- wissenschaftlich fundierte Kenntnisse der Wirtschaftswissenschaften
- Fähigkeit, Methoden der Wirtschaftswissenschaften in der Praxis anzuwenden
- Erwerb von Schlüsselqualifikationen, wie Sprach- und Computerkenntnisse, Präsentationsfähigkeiten und Teamarbeit

### Karrieremöglichkeiten

Die Tätigkeitsfelder für Wirtschaftswissenschaftler sind vielfältig: sie reichen von planenden und analysierenden Tätigkeiten bis hin zu leitenden und beratenden Aufgaben. Absolventen mit dem Studienabschluss Bachelor of Arts in Wirtschaftswissenschaften sind dazu befähigt, anspruchsvolle Aufgaben in der Industrie, im Handel und in Dienstleistungsunternehmen zu übernehmen. Aber auch nicht erwerbswirtschaftliche Einrichtungen wie Kammern und Verbände haben großen Bedarf an wirtschaftswissenschaftlich ausgebildeten Nachwuchskräften.

### Studieninhalte

#### Studieninhalte

Das Bachelorstudium gliedert sich in zwei Studienabschnitte: Insbesondere in den ersten Semestern müssen Pflichtveranstaltungen im Umfang von 85 ECTS absolviert werden. Mit Beginn des dritten Semesters wählen die Studierenden einen Studienschwerpunkt, der ihren Interessen entspricht. Parallel dazu können ab dem ersten Semester Module aus einer bestimmten Studienrichtung belegt werden. Am Ende des Bachelorstudiums steht die Anfertigung der Bachelorarbeit.

Bachelorstudierende der WiSo haben außerdem die Möglichkeit, einen Teil ihres Studiums an einer der ca. 140 Partneruniversitäten im Ausland zu absolvieren.



**Friedrich-Alexander-Universität  
Fachbereich Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaften | WiSo**

### Veranstlungshinweis

Der digitale BachelorDay der FAU WiSo ist die perfekte Möglichkeit, sich von überall auf der Welt via Computer, Tablet oder Smartphone über das Studienangebot und das Campusleben an der WiSo Nürnberg zu informieren. [Mehr Informationen >](#)

### Kontakt

**Allgemeine Studienberatung**  
Dr. rer. pol. Bianca Distler  
+49 174 6052471  
[ibz-rewi@fau.de](mailto:ibz-rewi@fau.de)

Susanne Heinrich, Dipl.-Sozw.  
+49 174 5863669  
[ibz-rewi@fau.de](mailto:ibz-rewi@fau.de)

**Fachstudienberatung**  
Mark Kram  
+49 911 5302-858  
[mark.kram@fau.de](mailto:mark.kram@fau.de)

## Pflichtbereich

Im ersten Semester wird in den Modulen Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften und Unternehmer und Unternehmen zunächst eine Übersicht über die Welt des Unternehmens vermittelt. Diese werden im weiteren Studienverlauf durch die betriebswirtschaftlichen Fächer Absatz, Jahresabschluss und Produktion, Logistik und Beschaffung ergänzt, die Unternehmen und ihr alltägliches Geschäft näher beleuchten. Analog dazu vermitteln die Module Makroökonomie, Mikroökonomie und Wirtschaft und Staat volkswirtschaftliches Grundwissen, um Unternehmen und ihr Umfeld besser zu verstehen. Darüber hinaus werden die Grundlagen des öffentlichen Rechts und des Zivilrechts beleuchtet. Der Pflichtbereich wird durch eine umfassende Ausbildung im Bereich Data Science (DS) vervollständigt. Hierbei erlernen die Studierenden fundiertes Wissen im Bereich Statistik, Ökonometrie, Datenauswertung sowie -analyse. Zudem erhalten Studierende Einblicke in den Einsatz von Data Science und Machine Learning als Basis für datengetriebene Geschäftsmodelle. Außerdem belegen alle Studierenden ab dem zweiten Semester Module aus dem fachübergreifenden Bereich Studium Intergrale. Dazu gehören Sprachkurse, Mathematik und Buchführung.

## Studienschwerpunkt

Im zweiten Studienabschnitt, der Bachelor- Phase, können die Studierenden der Wirtschaftswissenschaften zwischen vier Studienschwerpunkten wählen: Betriebswirtschaftslehre (BWL), Volkswirtschaftslehre (VWL), Wirtschaftsinformatik sowie Wirtschafts- und Betriebspädagogik. Die Studienschwerpunkte bestehen aus 10 Modulen, die teilweise verpflichtend und teilweise aus bestimmten Bereichen zu wählen sind.

Die Auswahlmöglichkeiten sind den einzelnen Studienplänen und dem Modulhandbuch zu entnehmen. Bei der Auswahl geeigneter Kombinationen von Modulen helfen die Fachstudienberatungen.

## Studienrichtung

Die Studienrichtungen bestehen aus dem Einführungsmodul im ersten Fachsemester und fünf weiteren Modulen ab dem dritten Fachsemester. Die Studierenden können unabhängig von der Wahl des Schwerpunktes eine von neun möglichen Studienrichtungen wählen. Im Vergleich zu den Schwerpunkten haben die Studienrichtungen einen interdisziplinären Fokus. Die Studierenden haben dadurch die Möglichkeit, sich besonders auf bestimmte Arbeitsbereiche zu spezialisieren oder auf einen speziellen Master-Studiengang vorzubereiten.

## Bachelor-Arbeit

Am Ende der Bachelor-Phase steht die Bachelor-Arbeit, eine eigenständige wissenschaftliche Arbeit, die innerhalb von neun Wochen anzufertigen ist. Die Arbeit wird von einem Seminar begleitet, das die Bachelor-Arbeit methodisch unterstützt. Wird die Bachelor-Arbeit in Kooperation mit einem Unternehmen oder einem Institut verfasst, ist eine Verlängerung der Bearbeitungszeit auf 18 Wochen möglich.

Eine Übersicht über die Unterschiede und Besonderheiten in den drei gültigen Prüfungsordnungen finden Sie [hier](#) >

## Schwerpunkt I

### Betriebswirtschaftslehre (BWL)

Im Schwerpunkt Betriebswirtschaftslehre (BWL) des Bachelorstudiengangs Wirtschaftswissenschaften wird das betriebliche Geschehen in der privaten Wirtschaft wie auch in öffentlichen Institutionen dargestellt. Ziel ist es, den Studierenden fundierte Kenntnisse der Führung und Administration von Unternehmen zu vermitteln. Der Schwerpunkt BWL wird von den Studierenden zu Beginn der Bachelorphase, also nach dem zweiten Studiensemester, gewählt. Die BWL legt in der Stoffvermittlung hauptsächlich Wert auf die Integration betrieblich relevanter Inhalte wie beispielsweise „Produktion und Logistik“, „Recht“ oder „Investition und Finanzierung“.

### Volkswirtschaftslehre (VWL)

Im Schwerpunkt Volkswirtschaftslehre (VWL) des Bachelorstudiengangs Wirtschaftswissenschaften beschäftigen sich die Studierenden mit den Mechanismen, die das gesamtgesellschaftliche Wohlergehen beeinflussen. Hierzu zählen wirtschaftspolitische Fragen auf der Ebene des Staates ebenso wie die Analyse des optimalen Verhaltens von Individuen und Unternehmen in Märkten.

Ziel ist es, ökonomische Zusammenhänge zu beschreiben und zu erklären, Gesetzmäßigkeiten zu finden und daraus Handlungsempfehlungen für die Wirtschaftspolitik abzuleiten. Der Schwerpunkt Volkswirtschaftslehre wird von den Studierenden zu Beginn der Bachelorphase, also nach dem zweiten Studiensemester, gewählt. In der Volkswirtschaftslehre werden

theoretische und empirische Methoden vermittelt und auf praktische Fragestellungen angewendet, beispielsweise in Wirtschaftspolitik, Finanzwissenschaft oder Spieltheorie.

## Wirtschaftsinformatik

Der Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik (WI) des Bachelor-Studiengangs Wirtschaftswissenschaften ist ein interdisziplinäres Fach, das zentrale Erkenntnisse aus der Betriebswirtschaftslehre und der IT vereint und mit unternehmerischen Anwendungsgebieten verbindet. Die Wirtschaftsinformatik hat für die Lösung ihrer Aufgaben eigene Ansätze und Methoden entwickelt. Wirtschaftsinformatiker sind sowohl in der technischen als auch in der betriebswirtschaftlichen Welt zu Hause.

## Schwerpunkt II

### Wirtschafts- und Betriebspädagogik I

Der Schwerpunkt Wirtschafts- und Betriebspädagogik (Wipäd), Studienrichtung I, des Bachelorstudiengangs Wirtschaftswissenschaften bereitet je nach Ausgestaltung der Wahlmodule auf diverse Arbeitsfelder im Betrieb vor, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf dem Segment der Personalarbeit, betrieblichen Aus- und Weiterbildung und Personalentwicklung liegt. Gleichzeitig werden erste Grundlagen erarbeitet, um mit einem sich anschließenden wirtschaftspädagogischen Masterstudiengang die Lehrbefähigung an beruflichen Schulen zu erwerben. Im Pflichtbereich, der mit den anderen Schwerpunkten nahezu identisch ist, werden die zentralen mathematischen, wirtschaftswissenschaftlichen und rechtlichen Grundlagen gelegt.

Der Schwerpunkt Wirtschafts- und Betriebspädagogik wird von den Studierenden zu Beginn der Bachelorphase, also nach dem zweiten Studiensemester, gewählt. Der Schwerpunkt Wirtschafts- und Betriebspädagogik konzentriert sich auf pädagogische und organisatorische Grundlagen der betrieblichen Aus- und Weiterbildung.

### Wirtschafts- und Betriebspädagogik II

Das Studium des Schwerpunkts Wirtschafts- und Betriebspädagogik mit der Studienrichtung II hat in weiten Teilen den gleichen Aufbau wie die Studienrichtung I. Die Studienrichtung II unterscheidet sich von der Studienrichtung I durch ein sogenanntes „Zweifach“, welches im Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik fortgeführt wird. Mit dem vollständigen Studium des Zweifaches (Bachelor und Master) wird neben der Lehrbefähigung für wirtschaftswissenschaftliche Fächer eine weitere Lehrbefähigung für den Unterricht an berufsbildenden Schulen erworben. Folgende Zweifächer werden angeboten:

- Englisch und Auslandswissenschaft
- Französisch und Auslandswissenschaft
- Spanisch und Auslandswissenschaft
- Deutsch
- Evangelische Religionslehre
- Berufssprache Deutsch
- Sport
- Mathematik
- Wirtschaftsinformatik
- Politik und Gesellschaft
- Ethik
- Sonderpädagogik
- Berufssprache Deutsch

Die Veranstaltungen werden zum Teil am Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften und zum Teil von der Philosophischen und der Naturwissenschaftlichen Fakultät angeboten. Entsprechend können die Veranstaltungsorte in Nürnberg in der Langen Gasse, Findelgasse oder in der Regensburger Straße sowie in Erlangen stattfinden.

Der Umfang des Studiums in der Studienrichtung II ist trotz des Zweifaches identisch mit der Studienrichtung I (180 ECTS), da das Segment der Schlüsselqualifikationen der Studienrichtung I durch das Zweifach ersetzt wird. Im Vertiefungsbereich wird anstelle des frei wählbaren Moduls das Pflichtmodul „Zweifachvertiefung“ studiert.

## Studienrichtungen

### Studienrichtungen

Der Bachelor-Studiengang Wirtschaftswissenschaften bietet Studierenden neun Studienrichtungen mit Perspektive, darunter „Data Science und Business Intelligence“, „Nachhaltigkeit“, „Digitalisierung, Innovation und Entrepreneurship“, „Marketing und Customer Insights“, etc. Diese sind eng verzahnt mit den klassischen Wirtschaftswissenschaftsschwerpunkten Betriebswirtschaftslehre (BWL), Volkswirtschaftslehre

(VWL), Wirtschaftsinformatik (WIN) und Wirtschaftspädagogik (WiPäd).

Die Studienrichtungen bestehen aus dem Einführungsmodul im ersten Fachsemester und fünf weiteren Modulen ab dem dritten Fachsemester. Die Studierenden können unabhängig von der Wahl des Schwerpunktes eine von neun möglichen Studienrichtungen wählen. Im Vergleich zu den Schwerpunkten haben die Studienrichtungen einen interdisziplinären Fokus. Die Studierenden haben dadurch die Möglichkeit, sich besonders auf bestimmte Arbeitsbereiche zu spezialisieren oder auf einen speziellen Master-Studiengang vorzubereiten.

## Hier gibt es weitere Infos zu den neuen Studienrichtungen:

[Studienrichtung Arbeit und Personal](#)

[Studienrichtung Data Science und Business Intelligence](#)

[Studienrichtung Digitalisierung, Innovation und Entrepreneurship](#)

[Studienrichtung FACT-S](#)

[Studienrichtung Gesundheit](#)

[Studienrichtung Marketing und Customer Insights](#)

[Studienrichtung Nachhaltigkeit](#)

[Studienrichtung Steuern](#)

[Studienrichtung Wirtschaft, Politik und Gesellschaft](#)

### Vor dem Studium

#### Informieren kommt vor Studieren

Damit das Wichtigste zur Vorbereitung des Studiums schnell gefunden wird, sind hier die relevanten [Beratungsangebote](#) sowie viele Details zu den Themen [Bewerbung](#), [Zulassung](#) und [Einschreibung](#) zusammengestellt. Denn die Studien- und damit auch die Berufswahl – ist eine Entscheidung, die gut überlegt und noch besser vorbereitet sein will.

Warum sich ein Studium am Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften besonders lohnt? Weil Praxisnähe den Fachbereich zum gefragten Partner von führenden Unternehmen macht – und seine Studierenden und Absolventen so zu begehrten Young Professionals, die neue Impulse setzen und die Zukunft aktiv mitgestalten.

Am Fachbereich werden von Studierenden aus dem In- und Ausland aber auch die angenehme Atmosphäre und die gute Betreuung geschätzt. Bei den Wirtschaftswissenschaften liegt der Campus zudem dort, wo das Herz eines der großen Wirtschaftsstandorte Deutschlands schlägt. Die Lehrveranstaltungen finden im Zentrum von Nürnberg statt. Schnell gelangen die Studierenden in die hellen Seminarräume, in die Hörsäle und in die mit zahlreichen Computerarbeitsplätzen ausgestatteten PC-Pools. WLAN auf dem gesamten Campus und eine sehr gut ausgestattete Bibliothek mit Öffnungszeiten bis Mitternacht schaffen zusätzlich ein optimales Studiumfeld. Das Kultur- und Sportangebote der FAU, wie der Uni-Sport oder die FAU Science Slams, runden das Studierendenleben ab.

### Wirtschaftswissenschaften